

Fest mit viel Musik im „Boot“

Wismar – Das Sommerfest des „Bootes“, dem Verein zur Förderung seelischer Gesundheit und Integration, fand vor Kurzem im Haus der Begegnung und im Garten des Hans-H.-Schumacher-Hauses statt. Es war ein fröhlicher Nachmittag, der liebevoll vorbereitet und mit einem bunten Programm gestaltet wurde. Ein Kompass zur Orientierung auf dem eigenen Weg wurde den Gästen zum Vereinsjubiläum übergeben: Die Tagstätte des Vereins trägt den Namen seit April.

Etwa 150 Gäste waren gekommen, auch das 20-jährige Bestehen des Vereins „Das Boot“ mit eigenen Liedern zu feiern. Unter den Gästen waren in erster Linie die Menschen, die die unterschiedlichen Bereiche des Vereins nutzen, um Unterstützung und Begleitung bei der Bewältigung des Alltages zu erhalten. Auch der Landesverband der Psychatrierfahrenen war mit einer Gruppe aus Rostock angereist.

Die „Bootsingers“ als Chor unter Leitung von Simona Pamperin sowie die Musikgruppe der „Singenden klingenden Fischstäbchen und ein Karpfen“ unter Leitung von Stefan Koch erfreuten mit stimmungsvollen Beiträgen. Nach dem Abendessen wurde in der historischen Diele des Hauses das Tanzbein geschwungen. sr